

FP-Kops: Absage für neues Stadion - FP-Landessportrat schwer enttäuscht

Utl.: Vertane Chance für Arbeitsmarkt, Tourismus, Wirtschaft, Sport
& Kultur =

Wien (OTS) - Die Absage des mit Sportagenden betrauten SPÖ-Stadtrates Peter Hacker für ein neues Nationalstadion in Wien, das das in die Jahre gekommene Ernst Happel-Stadion ablösen sollte, ist für den Landessportrat der Wiener FPÖ, LAbg. Dietrich Kops, eine herbe Enttäuschung. „Die alternativlose Absage ist eine vertane Chance für Wien, mit einer großen Sportstätte Arbeitsplätze zu schaffen, den Wirtschaftsstandort zu stärken, den Tourismus anzukurbeln und letztendlich Wien auch wieder sportlich in ein größeres Licht zu rücken. Einfach schade“, so Kops. Für ihn wäre das „neue Stadion“ nicht nur ein Austragungsort für Fußballspiele, sondern für alle geeigneten Sportarten und natürlich andere Großveranstaltungen. „Wien braucht ein Sportleistungszentrum an einem Ort, der dafür geeignet ist - mit Infrastruktur und Verkehrsanbindungen“, weiß Kops.

Die ursprüngliche Begeisterung Kops' für die geplante Mehrzweckhalle im 3. Bezirk wird durch die Ankündigung, die neue Mehrzweckhalle nicht für Sportvereine zugänglich machen zu wollen, massiv geschmälert. „Wien braucht attraktive Sportstätten, um die Begeisterung für alle Sportarten zu fördern. Einfach alle dahingehenden Initiativen ersatzlos abzublocken wird zu wenig sein“, so Kops abschließend.

~

Rückfragehinweis:

FPÖ Wien
Andreas Hufnagl
Pressereferent
0664 1535826
andreas.hufnagl@fpoe.at
www.fpoe-wien.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/85/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0156 2019-08-28/15:18

281518 Aug 19

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190828_OTS0156